

# „Schwimmbahn frei!“ für alle Wasserratten ab Weihnachten

Die Bauarbeiten am Hallenbad Steeg schreiten planmäßig voran

STEEG (gwo). „Die Umbauarbeiten des neuen Hallenbades, die im heurigen Mai begonnen wurden, gehen sehr gut voran. Zu Weihnachten rechnen wir mit der Wiedereröffnung des Bades, inklusive Wellnessbereich“, freut sich Roman Blaas, der Geschäftsführer der Kommunalgebäude Steeg GmbH. Außer dem Schwimmbad, werden ebenfalls der gastronomische Bereich, die Volksschule mit Werkraum und ein Turnsaal neu errichtet, bzw. gestaltet. Über eine Fernleitung wird das Gebäudeensemble vom neuen Bauhof im Ortsteil Dickenau mit einer Hackschnitzelheizung wärmetechnisch versorgt. „Vergangene Woche wurde dazu die Fernwärmeleitung unter dem Lech verlegt. Ende November geht die Hackschnitzelheizung in Betrieb“, erklärt Roman Blaas den aktuellen Stand und ergänzt: „Die Volksschule mit Bastelraum und der Kindergarten öffnen nach dem Dreikönigs-Tag wieder ihre Pforten.“ Die Gesamtfertigstellung der



**Die Wasserrutsche wird** besonders den jungen Gästen viel Freude bereiten.

Foto: Geiger

wichtigen infrastrukturellen Einrichtung ist für Ende März 2007 vorgesehen.

Das rund vier Millionen Euro teure Projekt in der obersten Lechtalgemeinde liegt zur Zeit auch im vorgesehenen Kostenrahmen. „Bei Umbauarbeiten ist es immer schwierig, alle Dinge

bis in das kleinste Detail zu wissen. So ergaben sich während der Arbeiten kleine Änderungen, um das Budget nicht zu überschreiten“, beschreibt GF Blaas die Flexibilität des Kundler Architektenbüros Henrich Veterinik Walter ZT GmbH und aller am Bau beteiligten Firmen.